

Französisches Fernsehen wird "Stromkarte" zur Vermeidung von Stromausfällen im Winter senden

Frankreichs nationaler Fernsehsender kündigte am Freitag an, man werde damit beginnen, eine "Stromkarte" auszustrahlen, die den Zuschauern den Strombedarf im ganzen Land und die Gebiete zeigt, in denen ein übermäßiger Verbrauch zu Stromausfällen führen könnte.

Im Rahmen einer Vereinbarung mit dem Hauptbetreiber des französischen Stromnetzes wird France Televisions eine Echtzeitkarte namens "Ecowatt" auf seinen Kanälen ausstrahlen.

Die französische Regierung befürchtet, dass es in diesem Winter zu Stromengpässen kommen könnte, da die Gaslieferungen aus Russland unterbrochen wurden und es zu größeren Wartungsproblemen in den französischen Atomreaktoren kam.

In Zeiten besorgniserregend hoher Nachfrage – die rot eingefärbt sein werden – werden die Zuschauer dazu angehalten, ihren Stromverbrauch zu reduzieren oder das Netz zu Spitzenzeiten nicht in Anspruch zu nehmen.

"Man könnte dann die Waschmaschine eher um 22 Uhr als um 19 Uhr einschalten", sagte die Chefin von France Televisions, Delphine Ernotte, gegenüber der Nachrichtenagentur AFP.

Die Initiative mit dem Stromnetzbetreiber RTE sei Teil des Engagements des staatlichen Medienkonzerns im Kampf gegen den Klimawandel, erklärte Ernotte.





RTE, der Betreiber des Stromnetzes in Frankreich, hat vor wenigen Tagen einen neuen, durch eine App ergänzten Dienst mit dem Namen "Ecowatt" eingeführt. Er soll dazu dienen, in Echtzeit vor drohenden Stromausfällen in diesem Winter zu warnen.

Dieser neue Service soll den Franzosen helfen, ihren Energieverbrauch zu regulieren und vor dem Hintergrund massiv steigender Energiekosten einen sparsameren Umgang mit Energie zu pflegen. Pünktlich zum Herbstbeginn hat RTE den neuen Service Ecowatt gestartet. Ecowatt wurde in Partnerschaft mit Enedis und soll Privatpersonen vor allem bei Spannungen im Stromnetz Ratschläge für umweltbewusstes Verhalten geben. Durch eine farbige Karte und Vorhersagen für bis zu 4 Tagen wird Ecowatt vor möglichen Überlastungen im Stromnetz warnen und kleine Gesten empfehlen, die man zu Hause leicht durchführen kann und die sehr nützlich sind, um das Stromnetz zu entlasten. Dieser Service wird als eine Art Wetterbericht für den Strom vorgestellt.

Ecowatt versteht sich als Warn- und Beratungsdienst. Jeden Tag gibt RTE Prognosen über den Stromverbrauch ab, die auf mehreren Parametern basieren: Stromerzeugung, mögliche Importe, aber auch das Wetter, da man weiß, dass kühlere Temperaturen schnell zu einem höheren Energieverbrauch führen, da viele Franzosen ihre Wohnungen mit Strom heizen.



Französisches Fernsehen wird "Stromkarte" zur Vermeidung von Stromausfällen im Winter senden

Anhand dieser Prognosen ordnet Ecowatt die Tage in Farb-Kategorien ein:

Grün: alles in Ordnung der Verbrauch ist in Frankreich angemessen.

Orange: Achtung der Verbrauch ist hoch, "Ökogesten sind willkommen".

Rot: Der Verbrauch ist ungewöhnlich hoch, es besteht die Gefahr eines Stromausfalls.

"Stromsystem sehr angespannt. Stromausfälle unvermeidbar, wenn wir unseren Verbrauch

nicht senken", so RTE.